

## Sorgende Zugehörige stärken

Stand 2021 wurden in Deutschland 84% aller Menschen mit Pflegebedarf daheim versorgt. Deren sorgende An- und Zugehörige, insbesondere die hochaltrigen PartnerInnen von Menschen mit Demenz, fühlen sich in ihren Anforderungen immer wieder verunsichert, stark gefordert und mit ihrer Verantwortung allein gelassen.

Daher rücken wir die Stärkung der sorgenden An- und Zugehörigen in den Mittelpunkt der diesjährigen Krankenhaus-Kooperations-Veranstaltung: Vorträge, moderierte Gespräche und Informationsstände zeigen auf, wie Pflegende ihre Handlungsfähigkeit erhalten und erweitern sowie geeignete Hilfsmittel und Entlastungsangebote finden können.

Was gibt es Neues zu Diagnostik und Therapie bei Demenz? Was hilft gegen delirante und depressive Entwicklungen? Wie können sorgende An- und Zugehörige ihre „inneren Kräfte“ (Resilienz) stärken? Lernen Sie ein Training kennen, das Miteinander und körperliche und geistige Beweglichkeit fördert. Und erleben Sie, wie Fachkräfte der Familialen Pflege die Ernährung und Kommunikation bei Demenz bereichern.



**Alzheimer Gesellschaft  
StädteRegion Aachen e.V.  
Selbsthilfe Demenz**

Zielgruppe: ärztlich, pflegerisch oder therapeutisch Tätige sowie Angehörige von Menschen mit Demenz und Interessierte. Teilnehmende erhalten eine Teilnahmebestätigung.

Fortbildungspunkte der Registrierungsstelle beruflich Pflegender werden auf der Teilnahmebescheinigung ausgewiesen.

### Anmeldung erforderlich

**Bis 17.04.24 an:**

[netzwerkkoordination@alzheimergesellschaft-aachen.de](mailto:netzwerkkoordination@alzheimergesellschaft-aachen.de)  
oder unter ☎ 02402 - 99 76 0 85

Die Plätze sind begrenzt; die Anmeldebestätigung erfolgt gemäß der Anmeldereihenfolge. Auf der Veranstaltung werden Bildaufnahmen zum Zweck der Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit gemacht.

Die Veranstaltung findet statt im Rahmen des Bündnis Neurokognitive Störungen StädteRegion Aachen, das nach § 45c Abs. 9 SGB XI aus Mitteln der sozialen Pflegeversicherung und der privaten Pflegepflichtversicherung gefördert wird.




VISdP: Frau Kreuz-Kullmann, Vorsitzende der Alzheimergesellschaft StädteRegion Aachen e.V.  
Rathausstr. 79 | 52222 Stolberg/Rhld.  
Design: braindinx GmbH  
Bildnachweis: © Adobe Stock



## Mit Herz, Verstand und nicht alleine Angehörige und Betroffene stärken

# 25. April 2024

 **Ökumenisches  
Gemeindezentrum Stolberg**  
Frankentalstraße 18, 52222 Stolberg

**13:30 Uhr - 18:00 Uhr**  
Der Veranstaltungsort ist barrierefrei.



## Programm

- 13:30 Einchecken und Stehcafé
- 14:00 Eröffnung der Veranstaltung  
*Helmut Etschenberg - Städteregionsrat a.D.*
- 14:15 Impulsvortrag (*Wilbertz*)  
Die eigenen Kräfte stärken
- 14:30 Neues zu Diagnostik und Therapie  
dementieller Erkrankungen  
und Vorstellung des Deutschen  
Demenzregisters (*Costa/Häger*)
- 15:10 Delir bei Demenz - Risikofaktoren  
und Symptome (*Kling/Hausmann/Haddadi*)
- Vermeiden deliranter Entwicklung im Krankenhaus
  - Schulungen für MitarbeiterInnen, Flyer für Angehörige zu Demenz und Delir
- 15:40 Pause  
Stehcafe, Infostände, Bücherstand

- 16:25 Einsamkeit und soziale Isolation  
bei Älteren (*Kling/Laurentius*)
- Zusammenhänge mit psychiatrischen und dementiellen Erkrankungen
  - Vollmacht, Patientenverfügung, PsychKG
  - Erleben von Altersarmut und gesundheitlichen Defiziten, Hilfen über das Sozialamt
- 17:00 go4cognition (*Seeger*)  
EG
- Kennenlernen eines kombinierten Gruppentrainings körperlicher und gedanklicher Beweglichkeit bei leichten kognitiven Störungen (MCI)
- 17:00 Unterstützung belasteter  
Zugehöriger von Menschen mit  
fortgeschrittener Demenz  
(*Brandl/Gabler/Hausmann/Backes/Laurentius*)  
OG
- Selbstfürsorge und Resilienz, unterstützende Strukturen
  - Beratung durch familiäre Pflege: Kommunikation, Ernährung u.v.m.
  - Hochkalorische Zusatznahrung – Überblick und Probeverkostung
- 18:00 Ende der Veranstaltung

## Liste der Referierenden

Alzheimer Gesellschaft StädteRegion Aachen e.V.  
Dipl.-Psych. Alfred Wilbertz - Neuropsychologe

Alexianer Zentrum für seelische Gesundheit  
Dr. med. Ingrid Kling - Oberärztin, Fachärztin für Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie

Bethlehem Gesundheitszentrum Stolberg gGmbH  
Claudia Hausmann – Demenzexpertin  
Catherine Backes - B.Sc. Diätetik

Luisenhospital Aachen  
Elisabeth Seeger - Leitung Ergotherapie/Logopädie

Marienhospital Aachen GmbH  
Maria Macias-Göbbels - Pflgeberaterin Familiäre Pflege

Neuropsychologische Praxis Dr. Vohn Würselen  
Marisa Gabler – Neuropsychologin, M.Sc.  
Arndt Brandl – Neuropsychologe, M.Sc.

Rhein-Maas Klinikum GmbH Würselen  
Dr. med. Farahnaz Haddadi - Chefärztin Akutgeriatrie  
Silke Trost – Pflgeberaterin Familiäre Pflege  
Deniz Erentzis – Pflgeberaterin Familiäre Pflege

Sankt Antonius Hospital Eschweiler  
Monika Conzen - Pflgeberaterin

Universitätsklinikum Aachen  
Klinik für Neurologie  
Dr. rer. medic. Ana Sofia Costa - Neuropsychologin  
Dr. med. Alexa Häger - Fachärztin für Neurologie  
Klinik für Altersmedizin  
Dr. med. Dipl. - Ing. Thea Laurentius - Oberärztin